

Die wellenförmige oder die convexe und wellenförmige Gestalt der beiden Scheiben ermöglicht die Zustandbringung eines Schalengusses mit ungetheilter Nabe, folglich eines completeu Ganzen.

Das bisher übliche Verfahren der Anfertigung von gegossenen Eisenbahnrädern erheischte eine Trennung oder Theilung der Nabe, um das Rad beim Erkalten am Radreise und dem ungleichförmigen Zusammenziehen des Metalles, vor dem Zerreißen der dazwischenliegenden Theile zu verwahren. Die getrennte Nabe mußte daher mit schmiedeisernen Reifen umgeben und die offenen Stellen ausgefüllt werden um das Rad brauchbar zu machen.

Die dargestellte Form der beiden Scheiben jedoch beseitigt diesen Uebelstand gänzlich und gestattet, daß der Nabe selbst eine größere Stärke gegeben werden kann, und daß das Rad überhaupt ein vollkommenes unzertrennliches Ganze bildet, so zwar, daß solche Räder nebst ihrer großen Billigkeit auch noch ebenso dauerhaft sind als Schmiedeisenräder. Diese Gattung von Eisenbahnrädern hat der Mittheilung des Hrn. Loosy zu Folge die Räder aller übrigen Constructionen auf amerikanischen Eisenbahnen bis auf Ausnahme der Treibräder verdrängt, und auch schon in England Anwendung gefunden.

IV.

Excentrische Blech- und Drahtlehre, von Richard Roberts.

Aus dem Practical Mechanic's Journal, Dec. 1849, S. 212.

Mit einer Abbildung auf Tab. I.

Diese Schieblehre besteht aus einer Platte von Messing, welche ungefähr $4\frac{5}{8}$ Zoll Durchmesser und $\frac{1}{4}$ Zoll Dicke hat, und auf der obern Seite $\frac{1}{8}$ Zoll tief und 4 Zoll weit ausgedreht ist, so daß sich, wie aus Fig. 25 zu sehen ist, ein $\frac{5}{16}$ Zoll breiter und $\frac{1}{8}$ Zoll hoher Rand bildet. In der Mitte der Platte befindet sich ein Loch, in welches ein Stahlzapfen eingepaßt ist, auf dessen oberes Ende eine stählerne Scheibe von 3,8 Zoll Durchmesser und $\frac{1}{16}$ Zoll Dicke aufgenietet ist. In dieser Scheibe steckt der Zapfen $\frac{1}{10}$ Zoll außer der Mitte, und folglich berührt ein Punkt der Scheibenperipherie die innere Fläche des